



Kollision, Strandung, Schiffsunfälle?

Ist die richtige Umsetzung im Falle einer Havarie klar?

Tagesseminar „Havarie/Havarei“

(große Havarie)

Vorwort:

Schiffskollisionen und Schiffsunfälle führen oft zu erheblichen finanziellen Einbußen. Eine Havarie (von arabisch عوار , DMG 'awār ‚Fehler, Schaden‘) ist in der Schifffahrt ein Schaden, den ein Wasserfahrzeug oder dessen Ladung während der Reise erleidet. Allgemein umschreibt der Begriff auch jede Betriebsstörung.

Frachter wird in rauer See nach Helgoland geschleppt

In der Nordsee vor den Ostfriesischen Inseln ist ein Frachter havariert. Die See ist rau, der Wind erschwert die Rettung. Erst im zweiten Anlauf gelang die Sicherung des Schiffs. Ein havariertes Frachter auf der stürmischen Nordsee ist mit einer Notschleppverbindung gesichert worden. Die Verbindung zum Notschlepper „Nordic“ sei stabil und erlaube eine langsame Fahrt von den Ostfriesischen Inseln in Richtung Helgoland. Das teilte das Havariekommando in Cuxhaven am Montagabend mit. Im Windschatten von Helgoland solle dann das Tau an einen normalen Schlepper übergeben werden. Der achtköpfigen Besatzung des Havaristen „Peak Bilbao“ gehe es gut. „Das sind gerade keine einfachen Bedingungen da draußen“, sagte Hans-Werner Monsees, der Leiter des Havariekommandos. „Wir müssen genau prüfen, welche Maßnahmen möglich sind.“ Starker Wind der Stärke sieben und Wellen von vier Metern Höhe beeinträchtigten immer noch die Arbeit der „Nordic“. Der 90 Meter lange Stückgutfrachter „Peak Bilbao“ hatte am Sonntagmittag nördlich der Inseln Borkum und Juist einen Maschinenschaden erlitten, der ihn manövrierunfähig machte. Der unter niederländischer Flagge fahrende Frachter hat Gipskartonplatten geladen. Er war unterwegs auf dem Weg von Polen nach England.

Zitat aus der NWZ vom 21.02.21

Glücklicherweise gehören Havarien nicht zur Tagesordnung. Assekuranzen jedoch stellen immer wieder fest, dass das Bordpersonal im Falle einer Havarie entscheidende Fehler begeht, weil ihre Unkenntnis auf diesem Gebiet groß ist und eben keine Routine vorherrscht.

Wollen auch Sie mit diesem Risiko leben? Dann viel Glück! Wenn nicht, wir bieten Ihnen einen Kurs der die Wissenslücken schließt und Sie auf den neusten Stand im Thema Havarie bringt.



Ziel des Seminars:

Durch die erfolgreiche Teilnahme dieses Seminars können die Teilnehmer-den Inhalt und die wesentlichen Regelungen verstehen und anwenden, -haftungsrechtliche Risiken erkennen und deren Folgen beurteilen und über richtiges Verhalten in Notsituationen (Havarie, Bergung, Kollisionen) entscheiden.

Das Seminar richtet sich an:

an alle Personen, welche mittelbar oder unmittelbar mit der Seeschifffahrt zu tun haben und deshalb mit einer Havarie konfrontiert werden könnten. Für diesen Personenkreis, egal ob an Land oder an Bord können die hier erworbenen Kenntnisse von großem Nutzen sein, wenn der Ernstfall einmal eintreten sollte. Dieser Lehrgang sollte ein Muss für alle Schifffahrtskaufleute in Reedereien und für die Führungskräfte an Bord sein.

Folgende Inhalte werden im Seminar, am deutschen Handelsgesetzbuch vermittelt:

Begriff und Definition der Havarie
Arten von Havarien
Rechtsquellen (neues deutsches Recht seit 2013)
Dritter Abschnitt HGB Havarei/Havarie
-Errettung aus gemeinsamer Gefahr
-Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten
-Bemessung der Vergütung
-Beitrag
-Verteilung
-Schiffsgläubigerrecht
-Pfandrechte der Vergütungsberechtigten
- Die Dispache
-Aufmachung der Dispache
Umgang mit der Presse
Beweissicherung
Abschlußdiskussion

Dieses Seminar ist in deutscher und englischer Sprache, in klassischer Form oder als Webinar buchbar!

Es ist speziell zugeschnitten auf die maritime Berufswelt, kann aber auch ganz allgemein (Qualitätsmanagementsystem) abgestimmt werden.

Damit eignet sich das Seminar auch für Teilnehmer/Unternehmen, welche keinen Bezug zur maritimen Berufswelt haben!